



Aus der Gemeinde

Grußwort

Liebe Rettenbacherinnen und Rettenbacher,

im nächsten Jahr stehen Kommunalwahlen an und meine erste Amtszeit geht dem Ende zu. Bei der Aufstellungsversammlung wurde ich von der Dorfgemeinschaft mit überwältigender Mehrheit als Bürgermeisterkandidat nominiert und ich bedanke mich an dieser Stelle für das entgegengebrachte Vertrauen.

Gleichzeitig wurde die Gemeinderatsliste aufgestellt und ich freue mich, dass sich mehr als doppelt so viele Personen zur Verfügung gestellt haben, als Kandidaten zu wählen sind. Dies zeigt, dass sich unsere Bürger/innen durchaus für unser Dorf interessieren und die Belange der Gemeinschaft mitgestalten möchten. Dies ist nicht in jeder Gemeinde selbstverständlich. Bezüglich der Wahl am 15.03.2020 möchte ich Sie alle motivieren zur Wahl zu gehen, um sich so aktiv an der Zukunftsgestaltung der Gemeinde zu beteiligen.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei

„ALLEN“

bedanken, die sich in irgendeiner Weise in der Gemeinde engagiert haben bzw. im Ehrenamt tätig waren.

In diesem Sinne wünsche ich allen jetzt schon ein harmonisches und frohes Weihnachtsfest, genügend Zeit zur Entspannung und für das kommende Jahr 2020 viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen

Reiner Friedl
Bürgermeister

Inhalt:

Aus der Gemeinde

- Grußwort
- Gemeinderat
- Baugebiet
- Pendlerparkplatz
- gemeindl. Gebäude
- Friedhof
- Hunde
- Sportplatz
- Gewerbegebiete
- Wasser
- Jagdgebiete
- Kommunalwahl
- Ehrenbürger
- 900. Bürgerin
- Basarteam
- Bücherei

Vereine

St. Georgshof

Kirchengemeinde

Allgemeines

Werbung

Herausgeber:

Gemeinde Rettenbach a.A.
Bürgermeister
Reiner Friedl

Den Text dieses
Mitteilungsblattes finden Sie
auf unserer Homepage
unter:

[www.rettenschbach-
amauerberg.de](http://www.rettenschbach-amauerberg.de)

unter: Home/Gemeinde
aktuell

Kontakt:

Tel. 08860/8616

Fax: 08860/8415

E-Mail: [info@sonnendorf-
rettenschbach.de](mailto:info@sonnendorf-rettenschbach.de)

Aktuelle Themen aus dem Gemeinderat:

Baugebiet „Am Weichberg“

Im Neubaugebiet wurden von den 24 ausgewiesenen Bauplätzen mittlerweile 11 Grundstücke verkauft und vier sind reserviert. Somit sind noch 9 Bauplätze frei die vom Gemeinderat mit Bedacht vergeben werden.

Pendlerparkplatz

Die Erweiterung des Pendlerparkplatzes an der B 472 wurde fertiggestellt und wird gut angenommen.

Feuerwehrhaus

Die Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses wurde komplett isoliert und kann nun beheizt werden. Durch die Kälte im Winter sind die akkubetriebenen Geräte immer wieder ausgefallen.

Mehrzweckhalle

Im Vorraum der Mehrzweckhalle wurde eine neue Garderobe mit Bänken angebracht. Gerade beim Kinderturnen liegen die Kleidungsstücke und Schuhe nicht mehr wahllos am Boden.

In der Küche wurden ebenso umfangreiche Umbaumaßnahmen vorgenommen, damit für die Speisenzubereitung mehr Platz vorhanden ist.

Abfallbeseitigung Friedhof

Die Familie Waldmann bittet darum, dass keine Grabkerzen und Grababfälle über die östliche Friedhofsmauer entsorgt werden.

Hundebesitzer

Die Hundebutel der Hundetoiletten bitte in die dafür vorgesehenen Behälter und nicht in der freien Natur entsorgen.

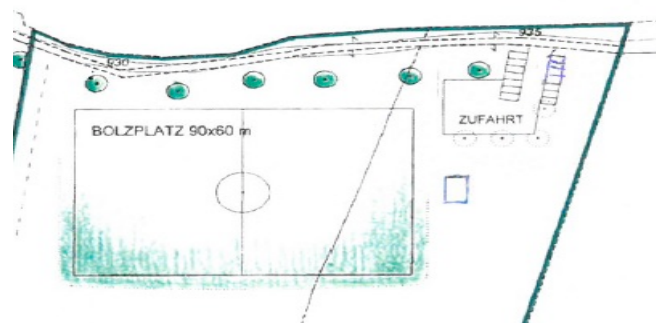
Weichberghalle / Weichbergmarkt

Die Weichberghalle wurde für Trauungen gewidmet und es fand auch schon eine Trauung statt.

Für den Weichbergmarkt wurde ein Kühlanhänger gekauft, dieser kann gegen eine Gebühr bei Herrn Franz Guggenmos ausgeliehen werden. Vielen Dank an Franz für sein Engagement.

Neuer Bolzplatz

Die Bauarbeiten am neuen Bolzplatz sind weitgehend abgeschlossen, im Zuge der Flächennutzungsplanänderung wird die Bezeichnung „Sportplatz“ übernommen. Hier bedanke ich mich ganz besonders, bei den Grundstückseigentümern, die für den Sportplatz die Grundstücke zur Verfügung gestellt haben.



Gewerbepark Westerhof

Hier konnte ein weiteres Grundstück erworben werden. Die Abrundung im südlichen Teil wird mittels Flächennutzungs- und Bebauungsplan überarbeitet.

Gewerbegebiet Frankau NORD

Eine Erweiterung des Gewerbegebietes ist derzeit in Bearbeitung. Parallel dazu wird ein Bebauungsplan für die Erweiterung des BRK-Heimes erstellt.

Wasserqualität

Mitte November wurde bei der halbjährlichen Wasserprobe eine Belastung des Trinkwassers mit einem Keim festgestellt. Daraufhin wurde vom Gesundheitsamt eine Abkochordnung per Aushang erlassen. Eine direkte Information an alle Haushalte war laut Gesundheitsamt nicht angezeigt.

Die Verschmutzung wurde aller Wahrscheinlichkeit nach durch einen defekten Wasserhahn bzw. ein defektes Rückschlagventil im Pumpwerk des Brunnen I hervorgerufen. Mittlerweile wurde die Abkochanordnung aufgehoben. Es bestand jedoch zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr für die Bevölkerung.

Fundtiere

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass die Gemeinde Rettenbach nicht an das Tierheim in Marktoberdorf angeschlossen ist. Sollten im Gemeindebereich herrenlose Tiere gefunden bzw. aufgenommen werden, ist der Finder des Tieres für die Kosten der weiteren Unterbringung und Behandlung zuständig. Bitte unbedingt mit der Gemeinde abstimmen, bevor die Tiere ins Tierheim gebracht werden.

Grundstücke

Die Gemeinde sucht weiterhin landwirtschaftliche Grundstücke als Tauschflächen für ein weiteres Baugebiet. Bitte bieten Sie entsprechende Grundstücke der Gemeinde an.

Kindergarten

Der Kindergartenbeitrag für die Kinder bis 3 Jahre wurde bereits ab 1.4.2019 von der Gemeinde übernommen.

Teearbeiten

Die abschließenden Teearbeiten in den Baugebieten Gennachweg, Gewerbepark Westerhof und Sonnenseite wurden durchgeführt. In diesem Zug wurde die Kanalverlängerung Sonnenseite zu Gewerbepark Westerhof verlegt.

Kläranlage

Nach nunmehr 30 Jahren wurde der Klärteich der Kläranlage geräumt, hier sind Kosten in Höhe von 70.000 € entstanden.

Jagdgebiete

Das Gemeindegebiet ist in 4 Jagdgebiete unterteilt. Der Ostbogen Dorfmitte bis zum Weichberg wird von Matthias Möst, der Grünaubogen Unterlöchlers bis Hochholz von Moritz Janzen, der Westbogen westlicher Dorfrand bis Oberlöchlers von Gudrun und Thomas Worm und der Zwei-Pfarrwald von Norbert Epp bejagt.

Kommunalwahl 2020

Als Gemeindevahlleiter für die Kommunalwahl 2020 wurden Herr Alois Furch und als dessen Stellvertreter Herr Franz Gast gewählt.

Straßenbeleuchtung

Sollte jemand feststellen, dass eine Straßenlampe defekt ist, bitte den Standort umgehend bei der Gemeindeverwaltung melden.

Ehrenbürgermedaille

Die Verleihung der Bürgermedaille ist die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde neben dem Titel des Altbürgermeisters zu vergeben hat. Hierzu bedarf es eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses. Im Rahmen der letzten Bürgerversammlung am 25. September wurde die bisher achte Ehrenbürgermedaille an Herrn Josef Büchele verliehen.



Herr Büchele war 18 Jahre Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr, insgesamt 43 Jahre Mitglied der Feuerwehr mit verschiedenen ehrenamtlichen Aufgaben. Er war 30 Jahre Mitglied der Kirchenverwaltung, 30 Jahre Tätigkeiten im Schützenverein, davon 12 Jahre 2. Schützenmeister und 18 Jahre in der Vorstandschaft sowie 38 Jahre Fähnrich beim Veteranenverein.

Der Name Josef Büchele steht für das Ehrenamt und die Dorfgemeinschaft ist ihm zu großem Dank verpflichtet. Reiner Friedl bedankte sich auch bei dessen Frau Heike, die ihm die ganzen Jahre den Rücken für seine ehrenamtliche Tätigkeiten freigehalten hat.

900. Bürgerin

Am 22.2.2019 erblickte unsere 900. Bürgerin Mina Hartmann das Licht der Welt. Ganz besonders freut es uns, dass Mina in Rettenbach geboren wurde. Bürgermeister Reiner Friedl überreichte der kleinen Rettenbacherin ein kleines Willkommensgeschenk.



Kinderkleiderbasar

Das Organisationsteam des Kinderkleiderbasars Rettenbach möchte sich herzlich bei allen fleißigen Helfern / Kuchenbäckern am Herbstbasar 2019 bedanken. Durch Eure tatkräftige Unterstützung und durch Spenden konnten wir 500 € einnehmen und der Familie Humm überreichen. DANKE.





Ins neue Jahr starteten wir Ende Januar mit einem Kurzvortrag bei der Jahreshauptversammlung des Katholischen Frauenbundes. Wir wurden eingeladen unsere Bücherei in diesem Rahmen vorzustellen. Silvia Schwarz und Kathrin Kelz hatten eine Präsentation vorbereitet, um den Besuchern der Versammlung einen Einblick ins „Büchereileben“ zu verschaffen. Anschließend konnten einige unserer Bücher im Pfarrsaal angeschaut werden und die Büchereiräume konnten besichtigt werden.

Im Frühjahr nahmen Kathrin Kelz und Corinna Meierhöfer am alljährlichen Treffen der Kreisarbeitsgemeinschaft Ostallgäu teil und Silvia Schwarz und Sonja Gast besuchten die Frühjahrstagung des St. Michaelsbundes im Haus St. Ulrich in Augsburg. Bei beiden Veranstaltungen war Zeit, sich mit anderen Büchereimitarbeitern auszutauschen, außerdem konnten wir uns über neue Ideen für den Büchereibetrieb informieren.

In den Osterferien konnten die Kinder bei uns Lesezeichen mit Fingerstempeln gestalten. Viele Kinder waren mit Feuereifer dabei und hatten kreative Ideen bei der Gestaltung ihrer neuen Lesezeichen. Traditionell ist im Frühjahr auch die Zeit für den Bibliotheksführerschein. Die Vorschulkinder des Kindergartens wurden an drei Terminen „Bib-fit“ gemacht, d.h. sie lernten, wie man ausleiht, welche Bücher es bei uns gibt, welche Arbeiten in der Bücherei anfallen und vieles mehr. Die Kinder nahmen mit großer Freude teil und bekamen am dritten Termin Urkunden und ein kleines Geschenk.

Unsere Kommunionkinder durften sich über ein kleines Präsent zu ihrem großen Tag freuen und die Vorschulkinder bekamen auf der Verabschiedungsfeier im Kindergarten einen Stundenplan mit unserem Maskottchen, der Eule, überreicht.

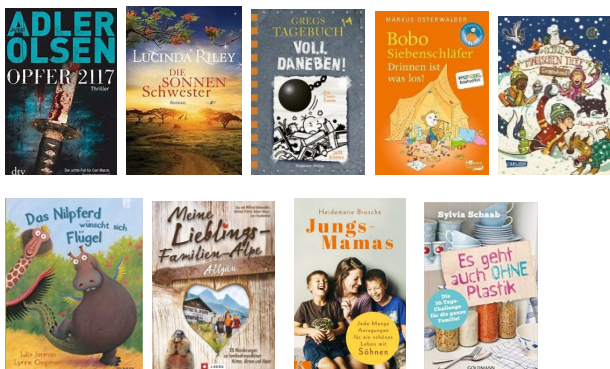
Über die Sommerferien konnten unsere kleinen Leser eine Leserolle über ihr Lieblingsbuch gestalten. In der Bücherei lagen für die Teilnehmer Chipsrollen bereit. Dann hieß es nur noch alle Chips aufessen und Platz machen für kreative Beiträge zum Buch. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß beim kreativ sein und hatten tolle Ideen bei der Gestaltung ihrer Leserolle. Mitte Oktober wurden die Leserollen prämiert und jeder Teilnehmer konnte sich über einen schönen Preis freuen.

Im Oktober veranstalteten wir unsere fünfte Wein-Lese. In gemütlicher Atmosphäre bei Wein und Häppchen konnten unsere Besucher nach Herzenslust in unserem Bücherangebot stöbern und sich über Büchertipps austauschen. Büchertipps können seit kurzem auch auf unseren „Buch-Tipp-Kärtchen“ zu Papier gebracht werden. Wer anderen Lesern einen kurzen Überblick über das gelesene Buch geben möchte, ist herzlich eingeladen, einen solchen „Tipp“ auszufüllen. Sprecht uns gerne darauf an!

Im November veranstalteten wir zum Vorlesetag ein Bilderbuchkino „Dr. Brumm fährt Zug“. Die Kinder lauschten gespannt der Geschichte und machten es sich mit Lebkuchen und Kinderpunsch in der Bücherei gemütlich.

Unten seht Ihr noch einen kleinen Einblick in unsere Neuerwerbungen. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mal bei uns reinzuschauen.

Euer Büchereiteam: Carina Hartmann, Sonja Gast, Kathrin Kelz, Anita Krumbacher, Michaela Olbrich, Corinna Meierhöfer, Silvia Schwarz



Skiclub Rettenbach e.V.



Termine Winter 2019/2020

- Skiausflüge nach Aushang (Bäcker, Wirt, WBM, Frankau)
- Kinderskitag nach Schneelage (Aushang beachten)

Zwei beispielhafte Veranstaltungen 2019:

- **Abschlussrunde der Mittwochsradler am 14.9.2019**

Rettenbach – vorbei an der Moorleiche Rosalinde – Peißenberg – Eberfing – Froschhauser Weiher/Murnau – über Bad Bayersoien – Steingaden zurück – 115 km



- **Bergtour**

Am 13.10. sind wir bei herrlichem Herbstwetter eine Rundtour ab Hinterstein über Zipfelsalpe – Bschießler – Ponten – Willersalpe und zurück nach Hinterstein gewandert.



- **Korbball**

Die Firmen Andreas Guggemos und Josef Kugelman haben unsere neuen Trikots für die „Jugend 8“ und „Jugend 11“ gesponsert.

Herzlichen Dank für das Sponsoring!



Vereinsnachrichten

Seit November ist die Hallenrunde in vollem Gange. Unsere Jugend 8 spielt in der Bezirksliga und hatte sogar schon ein Heimspiel in der Mehrzweckhalle. Die Jugend 11 tritt in der Kreisliga an.

Im neuen Jahr gibt es weitere Hallentermine:

J 8:

08.02.2020 in Stötten

07.03.2020 in Geisenried

J 11:

25.01.2020 in Unterthingau

15.02.2020 in Thalhofen

07.03.2020 in Friesenried

**Wer Lust zum Mitspielen hat,
ist gerne willkommen!**

Trainingszeiten immer dienstags:

J8 (5-8 Jahre): 17:15 - 18:00

J11 (9- 11 Jahre): 18:00 - 19:15

**Kommt vorbei und feuert unsere Mädels an!
Spielpläne hängen beim Bäcker im Schaukasten aus.**



Weichbergfuhrwerker

Die Jahreshauptversammlung der Weichbergfuhrwerker findet am Samstag, 4. Januar 2020 um 20.00 Uhr im Goldenen Kreuz statt. Der Fuhrwerkerstadel kann jederzeit nach Vereinbarung besichtigt werden. Termine bei Franz Gast unter Tel. 08860/742.

Schützenverein

Zum **Königsschießen 2020** sind alle herzlich zu folgenden Terminen eingeladen:

Mi. 15.1. Fr. 17.1. Mi. 22.1. Fr. 24.1. Mi. 29.1. Fr. 31.1.
jeweils von 19.30 – 22.00 Uhr
sowie am Sonntag, den 2.2. von 14.00 – 18.00 Uhr

Die Königsehrung wird auf dem traditionellen **Schützenball** (kein Maskenball) am Samstag, den **8. Februar 2020** vorgenommen. Es spielt wie im letzten Jahr Christoph Plischke mit 4 weiteren jungen Musikern zum Tanz. Nach der Preisverteilung ist auch wieder die Schongauer Prinzengarde mit ihrem Showtanz zu Gast.

Die Jahreshauptversammlung ist am Sonntag, den 5. Januar 2020 um 20.00 Uhr im Goldenen Kreuz.

Das Finalschießen findet am 10. Januar 2020 im Schützenstüberl statt. Die Teilnehmer, die sich qualifiziert haben werden per Aushang bekannt gegeben.

Allen Schützen wünschen wir Gut Schuss für alle Wettbewerbe!

Gartenfreunde Rettenbach

Ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Gartenjahr für die Gartenfreunde Rettenbach

Mit einem sehr eindrucksvollen sowie zum Nachdenken anregenden Vortrag zum Klimawandel im Ostallgäu starteten wir ins Gartenjahr 2019. Im März ging es dann bei schönstem Wetter mit der Bastelaktion „**Weide trifft Baustahl**“ auf dem Fischerhof in die Vollen. Mit großer Begeisterung wurden die Baustahlmatten mit den verschiedensten Flechttechniken und mit Glas- und Tonelementen verziert.



Für die Kinder boten das „**Rosenkränzle binden**“ zur Kommunion und das „**Muttertagsbasteln**“ eine gute Gelegenheit, ihr künstlerisches und kreatives Talent auszuschöpfen. Da wurden fleißig alte Konservendosen mit bunten Bändern neu aufgepeppt und mit Hilfe von Schrauben auf Altholztafeln befestigt. So entstand im Handumdrehen eine neue Dekoration, die an der alljährlichen Pflanzentauschbörse noch mit Muffins und kleinen Pflanzen befüllt werden konnte.

Bei einem Besuch in „**Bärlars Garten**“ in Zell erfuhren interessierte Gartenfreunde viel über die Philosophie des Gartenanlegens und die Kräuterkunde. Beim gemeinsamen Mittagessen im Hotel Bären wurde dann noch viel über neue Wege und Möglichkeiten für den eigenen Garten diskutiert.

Ein besonderes Highlight war aber mit Sicherheit der „**Tag der offenen Gartentüre**“. Quer durch das Dorfgebiet hatten sich acht Gartenbesitzer/innen bereit erklärt, ihren Garten für die Dorfbewohner zu öffnen. Die Aktion fand großen Zuspruch, so dass wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder viele Gartenbesitzer motivieren zu können, uns ihren Garten zu zeigen.

Mit dem Bau eines großen Insektenhotels konnten wir die Schulkinder heuer im September begeistern. Die fleißigen Helfer bohrten, schraubten, hämmerten, bemalten und befüllten mit großer Freude das gemeinsam errichtete „Insektenhotel“. Wer Lust hat, es sich einmal anzusehen, der findet es auf der kleinen Wiese zwischen Paradies und Gennachweg.



Beim „**Apfelfest**“ kamen dann auch die kleineren Kinder wieder auf ihre Kosten. Mit Ausdauer und Begeisterung wurden Äpfel geschnitten, Teige ausgerollt und befüllt, alte CDs in wunderschöne Traumfänger verwandelt und die Bäuche mit selbstgemachter Suppe und Apfelsackerln vollgeschlagen.



Im abendlichen **Erntedankgottesdienst** mit dem Thema „Gott sei Dank“ wurden unser Wohlstand und dessen Schattenseiten gegenübergestellt. Über die zahlreichen Besucher haben wir uns sehr gefreut.

Mit dem alljährlichen **Adventskranzbinden** am Mittwoch vor dem ersten Advent geht das Gartenjahr dann zu Ende.

Bei allen Helfern/innen, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen, bedanken wir uns ganz herzlich.

Die Vorstandschaft

Förderstätte feierte 30jähriges Jubiläum

Gelungener Festakt

Die Förderstätte im St. Georgshof, Einrichtung des BRK Kreisverband Ostallgäu in Rettenbach a.Auerberg, feierte ihr 30jähriges Jubiläum. „Vor drei Jahrzehnten als Modellprojekt gestartet ist daraus etwas sehr wertvolles entstanden“, so der stellvertretende Bezirkstagspräsident Johann Fleschhut zur Begrüßung. Zu diesem positiven Echo trug auch die Gemeinde Rettenbach bei. Hier im Dorf sei es seit Jahren Gang und Gebe, dass man Wert auf menschliche Komponenten läge, attestierte er Bürgermeister Reiner Friedl. Kreisgeschäftsführer Thomas Hofmann erinnerte in seinem Rückblick an den Start der Einrichtung in der Frankau im Jahr 1976. Dreizehn Jahre später eröffnete sein Vorgänger, Kreisgeschäftsführer Erwin Stockmeier, die Förderstätte im St. Georgshof. „Es war damals eine ganz neue Idee, diese an ein Heim anzudocken.“ Die enge Verzahnung sollte ein heimeliges Umfeld für die Bewohner schaffen, so Hofmann. Dass dies den Personen hilft, bestätigt Dr. Frank Wiederholt, Oberarzt in der Forensik der Bezirksklinik Kaufbeuren: „Wirkliche Heilung über die Zeit passiert in Häusern wie dem St. Georgshof, wo man die Menschen fördern kann, ihnen Zeit gibt, sie einen heimeligen Rahmen finden und der Bürgermeister sie als Rettenbacher sieht.“

Und die Praxis zeigt es ebenfalls. „Ich habe in der Förderstätte wieder Fuß fassen können“, berichtete Bewohner Mario. „Ich habe dort spezielle Aufträge erhalten und musste das durchhalten.“ So habe er sich Stufe um Stufe von der Förderstätte über die Werkstatt für behinderte Menschen, ein Praktikum in einer Maschinenbau-Firma zu einer Festanstellung herangeführt. Eine Erfolgsgeschichte, die sicher auch dem vom Bezirk Schwaben im Jahr 2008 bewilligten deutlich verbesserten Betreuungsschlüssel zu verdanken sei, erklärt Thomas Pahl, Leiter der Förderstätte im St. Georgshof. Ein Mitarbeiter betreue heute drei Klienten, früher seien es sieben gewesen.

Die Reha-Erfolge tragen dem Rechnung. In Zahlen heißt das: fast dreimal so viele Bewohner haben seitdem die Fähigkeit erlangt, in einer Werkstatt für behinderte Menschen zu arbeiten oder sogar im ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Die Verweildauer der Klienten habe sich halbiert. „Wir versuchen, unsere Arbeit vielfältig zu gestalten, so dass es auf jeden Einzelnen passt.“ Das mache die Arbeit für Pahl und sein vierzehnköpfiges Team jeden Tag von neuem spannend.

„Es gibt mittlerweile neben der Förderstätte zahlreiche ergänzende Angebote und Gruppen im St. Georgshof“, so Einrichtungseiter Joachim Lipp. Sie verfolgen alle das Ziel, das Selbstvertrauen der Klienten zu fördern, damit sie wieder eine aktive Rolle einnehmen. An diesem Jubiläumstag lieferten die Bewohner der Einrichtung für seelisch beeinträchtigte Menschen beeindruckende Kostproben: Sei es Steffi, die in den letzten Wochen bei der Band „Work-Sound-Maschine“ der Wertachtal-Werkstätten als Gastmusikerin an den Proben teilnahm, um bei der 30-Jahr-Feier mitaufzutreten zu können, sei es ein Klienten-Interview im Talkshow-Format oder die Theatergruppe mit der ‚wahren‘ Geschichte über den Hausherrn, den heiligen Georg.



Nach einem gelungenen Festakt zum 30. Jubiläum der Förderstätte im BRK St. Georgshof bedankte sich Förderstättenleiter Thomas Pahl (rechts) bei seinem Mitarbeiterteam für die gute Unterstützung und dass sie alle mit so viel Herzblut bei der täglichen Arbeit dabei sind.

Kirchengemeinde

Katholischer Frauenbund



- | | | | |
|--------|----------|-----------|---|
| 22.01. | Mittwoch | 14.00 Uhr | HI. Messe in der Pfarrkirche anschließend
Jahresversammlung des Frauenbundes im Pfarrsaal |
| 06.03 | Freitag | 19.30 Uhr | Weltgebetstag der Frauen in der Pfarrkirche |
| 13.03. | Freitag | 08.30 Uhr | Frauenfrühstück im Pfarrsaal, „Glück und Gesundheit – Gibt es dafür ein Rezept?“ Referent: Josef Epp |
| 03.04. | Freitag | 19.30 Uhr | Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche |

Pfarrgemeinde

- | | | | |
|----------|---------|-----------|--|
| 14.02. | Freitag | 19.00 Uhr | Valentinstag – HI. Messe mit Segnung der Paare in der Pfarrkirche in Stötten |
| 01.03. | Sonntag | 19.00 Uhr | Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
„Mit Crescentia von Kaufbeuren auf dem Kreuzweg Jesu“ |
| Karwoche | | 19.00 Uhr | Jugendkreuzweg in der Pfarrkirche für alle Pfarrangehörigen der Pfarreiengemeinschaft |

Senioren

- | | | | |
|--------|-----------------|-----------|--|
| 08.01. | Mittwoch | 11.30 Uhr | Seniorenmittagstisch in der Skihütte |
| 28.01. | Dienstag | 14.00 Uhr | Seniorenachmittag im Pfarrsaal – „Unsere Dorfkultur – Fuhrwerkerfest 2002 und Gewerbeschau 2006 – Erinnerungen an frühere Zeiten wach halten“, Referent: Franz Gast |
| 08.02. | Samstag | 20.00 Uhr | Schützenball mit Königsehrung |
| 13.02. | Donnerstag | 11.30 Uhr | Seniorenmittagstisch in der Skihütte mit „Schmunzelgeschichten aus der Schule“ von Manfred Karlinger, anschl. Kaffee u. Kuchen |
| 18.02. | Dienstag | 14.00 Uhr | Fasching für alle Pfarrangehörigen im Pfarrsaal |
| | Fastenzeit 2020 | | Krankenbesuche |
| 11.03. | Mittwoch | 11.30 Uhr | Seniorenmittagstisch in der Skihütte |
| 03.04. | Freitag | | Konzert und Genuss: Das Besondere im Frühjahr |
| | | 11.00 Uhr | Abschlusskonzert der Junior Assistent Ensemble-Leiter |
| | | 12.00 Uhr | Seniorenmittagstisch im Schloss der Bayer. Musikakademie |
| | | | Anfahrt nach Marktoberdorf mit Fahrgemeinschaften! |
| 23.04. | Donnerstag | 19.30 Uhr | Vortrag in der Mehrzweckhalle Rettenbach
„Die größten Fehler/Irrtümer beim Erstellen von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“, Referent: Klaus Echlert, unabhängiger Generationsberater und Testamentsvollstrecker
Einladung an alle Bürger/innen der Pfarreiengemeinschaft – Jung und Alt! |

Alle Senioren ab 60 Jahren, gerne auch Angehörige oder interessierte Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen willkommen. Zu den Seniorenmittagstischen melden Sie sich bitte 2 Tage vor der Veranstaltung an. Für Anmeldungen und bei Fragen zur Seniorenarbeit oder für Krankenbesuche wenden Sie sich bitte an:

Veronika Pfanzelt, Seniorenbeauftragte der Pfarrgemeinde und Gemeinde, Tel. 08860 921422
Marlene Lutz, Seniorenbeauftragte der Pfarrgemeinde, Tel. 08860 624
Annemarie Huber, Tel. 08860 1371

Räum- und Streupflicht

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen, muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflusssrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden. Ab 7.00 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20.00 Uhr zu wiederholen. Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten werden. Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen bzw. die von ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Rettenbach.

Winterdienst

Die Gemeinde bittet alle Eigentümer und Mieter zu beachten, dass die Streu- und Räumfahrzeuge freien Zugang zu allen öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen haben. Außerdem ist obige allgemeine Räum- und Streupflicht der Gehwege zu beachten.

Feuerwerk an Silvester

Gemäß § 24 Abs. 2 der Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1.SprengV) vom 23.11.1977 (BGBl.S.2141) in Verbindung mit § 3, Abs.2, Nr. 3 der Verordnung über die Zuständigkeiten zum Vollzug sprengstoffrechtlicher Vorschriften, ordnet die Gemeinde hiermit an, dass pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (Feuerwerkskörper etc.) im gesamten, bebauten Gemeindebereich von Rettenbach a.A. am 31. Dezember (Silvester) von 0.00 Uhr bis 01. Januar (Neujahr) 24.00 Uhr nicht abgebrannt werden dürfen. Zuwiderhandlungen stellen nach § 46 der 1. Sprengstoffordnung eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

Bezüglich der immer währenden Diskussionen bezüglich Umweltschutz, sollten doch alle Bürgerinnen und Bürger bedenken, ob ein Feuerwerk an Silvester unbedingt notwendig ist. Hier könnten doch alle einen effektiven und wirksamen Beitrag zum Umweltschutz und gegen eine Klimaerwärmung leisten.

Gemeinde aktuell – Homepage der Gemeinde

Einsendeschluss der Beiträge für die nächste Ausgabe unserer Dorfzeitung ist der 31. März 2020. Bitte alle Beiträge an info@sonnendorf-rettenbach.de per E-Mail übersenden. Wir bitten um Verständnis, dass später eingereichte Beiträge dann in der übernächsten Ausgabe erscheinen.

Die Homepage wird täglich gepflegt und ist somit immer aktuell. Wir bitten alle Vereine die eingepflegten Termine zu beachten, damit Terminüberschneidungen vermieden werden. Neue Termine bitte wenn möglich per E-Mail unter info@sonnendorf-rettenbach.de bekannt geben.

Massivholzhäuser MHM
Energetische Sanierungen
Landwirtschaftl. Bauten
Abbundtechnik



**Zimmerei
Pfanzelt**

87675 Rettenbach • Tel. 08860/922850

www.zimmerei-pfanzelt.de

SERVICEPARTNER

PERSONLICH FÜR SIE DA!

Schechinger

• **Kundendienst** • **Reparatur** • **Verkauf**

TV

SAT

HAUSGERÄTE

WERKSGESCHULTER HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST FÜR

AEG • Bosch • Siemens • Constructa • Miele • Electrolux • Zanussi

Tel. 08860 / 1563

Bernbeurer Straße 2 • 87675 Rettenbach a. A.

Polsterarbeiten
Bodenbeläge
Sonnenschutz
Markisen
Parkett

Objektberatung und Planung
Udo Kloske
Raumgestaltung

Weichbergring 3
Tel. 08860 922887
Mobil 0171 367 55 98
udo.kloske@t-online.de

Rettenbach a. Auerberg



Conny Mayrock
Am Kirchberg 6
87675 Rettenbach

Termine nach Vereinbarung
Tel.: 08860 8439

Bestattungen Niggl
seit 1980

Hilfe & Vorsorge

86983 Lechbruck am See

Am Bahnhof 1
Tel. 08862/8322
Fax 08862/7511

www.bestattungen-niggl.de
bestattungen-niggl@t-online.de



AUTOHAUS STUMPF e.K

50 Jahre Familienbetrieb und
Ausbildungsbetrieb (Wir bilden aus und übernehmen)



Fahrzeug-Verkauf:

- Peugeot Neuwagen
(bis zu 30% Rabatt)
- Peugeot Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge



Jetzt NEU:

Verkauf von Neuwagen **aller Marken**
mit bis zu **30% Rabatt !**



Unser meisterlicher Werkstattservice:

- Ausgezeichneter Service
(Bei Peugeot/ADAC Werkstatt-Test 6x Note Sehr Gut)
- Geschultes Fachpersonal
- Modernste Diagnose/- und
Werkstatt-Technik
- Peugeot Servicepartner
- Reparatur aller Fabrikate
- Kundendienst-Ersatzwagen
- Haus-TÜV (Dienstag + Donnerstag)
- Reifenverkauf/ und Service
(Günstigster Händler der Region auf www.reifen-vor-ort.de)



Neubau Direktannahme



Anschrift: Dorfstr. 16 87675 Rettenbach
Tel: 08860/8250
Fax: 08860/8254

- Neugebaute Direktannahme mit modernstem
Achsvermessungsgerät
- Fahrzeugdurchsicht mit Ihnen zusammen
- Direkte und kostenlose Erstellung eines
Kostenvoranschlags

Besuchen Sie uns doch auch einmal im Internet unter
www.peugeot-stumpf.de

Dort finden Sie unseren **Reifen-Onlineshop** sowie **aktuelle Fahrzeugangebote**,
unsere aktuellen Gebrauchtwagen sowie nähere Informationen zu unserem Autohaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Jürgen und Birgit Stumpf



[facebook.com/pfanzelt.maschinenbau](https://www.facebook.com/pfanzelt.maschinenbau)

[youtube.com/pfanzeltTV](https://www.youtube.com/pfanzeltTV)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Meine Heimat,
meine Bank

Wir sind seit 120 Jahren
Partner der Region.

verbindlich - vertrauensvoll - verlässlich

Raiffeisenbank
Pfaffenwinkel eG 